2024

# Guidelines für Vereinsvertreter

WIENER SCHACHVERBAND

Dieses Dokument dient als Übersicht und ersetzt nicht die Kenntnis der Bestimmung der TUWO des Wiener Schachverbandes.

Ing. Gregor Neff
Wiener Schachverband
01.05.2024

# Guidelines für Vereinsvertreter

WIENER SCHACHVERBAND

## Schnittstelle zum Wiener Schachverband

Für alle An- und Abmeldungen, Änderungen von Ansprechpartnern und Vorbereitungen der Meisterschaftssaison ist das Meldereferat unter meldereferat@chess-vienna.at der geeignete Ansprechpartner.

## Vorbereitung Meisterschaftssaison

### Nennung von Mannschaften

Bis zum 30. Juni ist von jedem Verein bekanntzugeben,

- **in welchen Bewerben** (Ligen und Klassen) der Verein teilnehmen will
- ob in einer Klasse **mehrere Teams des Vereins** teilnehmen sollen
- **wo die Heimspiele** der einzelnen Teams ausgetragen werden.

Optional können auch Rahmenbedingungen zur Verfügbarkeit des Heimspiellokals genannt werden:

- gleichzeitige Heimspiele bestimmter Teams forcieren (Parallelnummer)
- gleichzeitige Heimspiele bestimmter Teams vermeiden (Gegennummer)

Es wird **versucht**, diese Rahmenbedingungen zu berücksichtigen, es kann aber in Einzelfällen nicht zu 100% garantiert werden. Besonders wenn ein kleiner Bewerb (z.B. 6 Teams oder weniger) involviert ist, sind die Möglichkeiten stark eingeschränkt.

Auch andere Wünsche (z.B. kein Heimspiel an einem bestimmten Termin) werden berücksichtigt, sofern dies mit vertretbarem Aufwand realisierbar ist.

**Wichtig**:

- Wünsche zu Parallel- oder Gegennummern von 2 Teams werden dann nicht berücksichtigt, wenn die Teams ihre Heimspiele in unterschiedlichen Spiellokalen austragen

- Wünsche zu Zuordnung zu einer bestimmten Gruppe innerhalb einer Liga/Klasse werden nicht berücksichtigt

WIENER SCHACHVERBAND

Beispiel

Ein Verein nimmt an jedem Bewerb teil und hat in seinem Spiellokal Platz für 2 Wettkämpfe. Daher hätte er gerne Landesliga & B-Liga gleichzeitig „zu Hause“ (sowie am anderen Spieltag A-Liga und 1. Klasse), hat aber keinen Platz für einen 3. Wettkampf. Die 3. Klasse spielt in einem anderen Lokal und ist kein Problem, die 2. Klasse sollte aber nicht gemeinsam mit Landesliga & B-Liga Heimspiele haben.

**Mannschaften:**

| Nr. | Klasse/Liga | Parallel-nummer | Gegen-nummer | Lokalnr. |
|---|---|---|---|---|
| 01 | Landesliga | | | 01 |
| 02 | B Liga | 01 | | 01 |
| 03 | 2. Klasse | | 01 | 01 |
| 04 | | | | |
| 05 | A-Liga | | | 01 |
| 06 | 1. Klasse | 05 | | 01 |
| 07 | 3. Klasse | | | 02 |
| | | | | |

Wie wurde hier vorgegangen:

Am übersichtlichsten ist es, jene Teams, die am selben Tag spielen, zu gruppieren und bei Teams anzugeben, ob gegenüber einem höherrangigen Bewerb eine Parallelnummer (= gleichzeitig Heimspiel) oder eine Gegennummer (= keine gleichzeitigen Heimspiele) gewünscht ist.

Hier beginnen wir mit der Landesliga (Nummer 01) – die B-Liga hätte gerne eine Parallelnummer zu dieser, die 2. Klasse hätte gerne eine Gegennummer zur selben.

Dasselbe machen wir dann mit A-Liga (Nummer 05), 1. Klasse und 3. Klasse – die 1. Klasse möchte parallel zur A-Liga Heimspiele, die 3. Klasse hat hier keine Abhängigkeit (anderes Spiellokal!).

WIENER SCHACHVERBAND

# Nennung von Listenspielern

**Bis zum 15. September ist von jedem Verein für jedes Team eine Liste von Spielern zu nennen – diese Liste muss so viele für den Verein spielberechtigte Spieler umfassen wie der jeweilige Bewerb Bretter hat.**

Ausnahmen:

- Vereine die nur 1 Mannschaft nennen müssen keine Listenspielern nennen.
- Für das Team in der niedrigsten Spielklasse müssen keine Spieler genannt werden – es sei denn, es gibt 2 Teams in der niedrigsten Spielklasse.
- Hat ein Verein 2 Teams in der niedrigsten Spielklasse, darf er bei Nennung angeben, dass eines der Teams Ersatz für die das andere stellt und wenn, welches Team das ist.

Jeder Spieler darf nur für 1 Team genannt werden und dann in diesem Team und in übergeordneten Teams eingesetzt werden.

Dabei ist darauf zu achten, dass jeder genannte Spieler **maximal 100 Elo mehr als der eloschwächste Listenspieler aller übergeordneten Teams desselben Vereins** haben sollte – sonst geht die Möglichkeit in übergeordneten Teams zu spielen verloren, der Einsatz des Spielers ist dann auf das Team beschränkt, für das er nominiert wurde.

Für die Bewertung jedes Spielers gilt die **FIDE-Elowertung von** September bzw. ersatzweise die im September gültige ÖSB-Elowertung.

Erfolgt keine rechtzeitige Meldung kann der TA die Listenspieler nach der Eloliste vornehmen.

WIENER SCHACHVERBAND

# Änderung von Ansprechpartnern und/oder Spiellokal

Wenn es neue Ansprechpartner gibt oder es ein neues Spiellokal gibt ist der Wiener Schachverband zeitnah davon in Kenntnis zu setzen.

Bitte beachten Sie, dass die Änderung des Spiellokals nach Beginn der Meisterschaft allen Gegnern kommuniziert werden muss.

Von jedem Verein benötigt der Wiener Schachverband Name und Kontaktdaten folgender Ansprechpartner

1. Zustellberechtigter
2. Kassier
3. Verantwortlicher für Spieleranmeldung

Zustellberechtigte eines Vereins werden vom Wiener Schachverband auch auf chess-results hinterlegt und sind die ersten Ansprechpartner für den Schachverband. Dies können mehrere Personen sein.

Der Kassier wird nur im Buchhaltungssystem des WSV hinterlegt und ist der Empfänger aller Vorschreibungen.

Für die Bestätigung von Spieleranmeldungen kann gesondert ein Verantwortlicher hinterlegt werden, wenn dies nicht dieselbe Person wie der Zustellberechtigte ist oder es mehrere Zustellberechtigte gibt.

# An- und Abmeldung von Spielern

## Anmeldung von Spielern

Die Anmeldung eines Spielers bedarf der Zustimmung eines Vereinsvertreters und des Spielers – bei neuen Spielern ist zudem eine Prüfung der Identität erforderlich.

### Onlineanmeldung

Der schnellste und zu bevorzugende Weg erfolgt hier über die Onlineanmeldung auf chess-results:

Dieser Prozess kann von jedem initiiert werden, da die Bestätigungen via Links in E-Mails erfolgen.

Der erste Link erlaubt es, einen Spieler der bereits in der Meldekartei des ÖSB registriert ist bei einem Verein anzumelden.

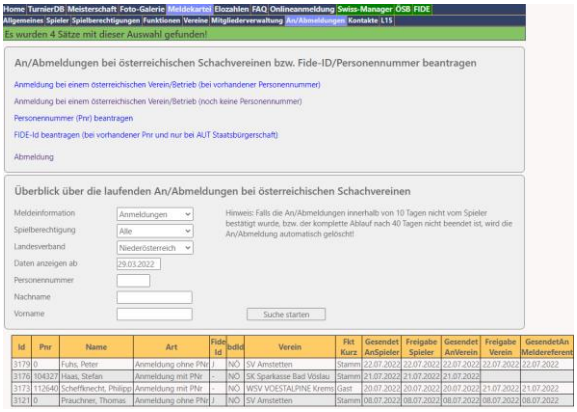
Hier ist lediglich Verein, Spieler und Art der Spielberechtigung auszuwählen und dann noch mal Geburtsdatum und aktuelle E-Mailadresse des Spielers einzugeben.

Nach Klick auf Senden wird eine E-Mail an die E-Mailadresse des Spielers gesendet – diese E-Mail erhält einen Link, über den der Spieler seine Anmeldung bestätigen kann.

Hat der Spieler die Anmeldung bestätigt, erhält der Verein (entweder der Verantwortliche für Spieleranmeldungen bzw. ersatzweise der erste Zustellberechtigte) ebenfalls eine E-Mail – diese E-Mail enthält einen Link, über den der Vereine die Anmeldung bestätigen kann.

Hat auch der Verein die Anmeldung bestätigt, wird das Meldereferat informiert, um die Anmeldung abzuschließen.

Den Status laufender Anmeldungen können Sie ebenfalls einsehen, indem sie unter „Überblick“ (auf derselben Seite) einen Landesverband auswählen und sich dann alle Meldungen anzeigen lassen.



WIENER SCHACHVERBAND

## Troubleshooting bei der Onlineanmeldung

*Der Spieler meint, er hätte keine E-Mail erhalten. Was ist zu tun?*
E-Mails kommen immer an – wenn Sie nicht sichtbar sind, sollten Spamfolder & Co geprüft werden. Sollten eine falsche Mailadresse angegeben worden sein oder es andere Probleme geben dann kontaktieren Sie bitte das Meldereferat.

*Ich als Vereinsvertreter habe keine E-Mail erhalten. Was ist zu tun?*
Siehe oben – Ursache für eine fehlende E-Mail ist hier oft, dass die E-Mail an eine andere Person gegangen ist weil es mehr als 1 Zustellberechtigten gibt. Bitte kontaktieren Sie das Meldereferat um hier die richtigen Personen zuzuordnen.

*Die Anmeldung wurde bestätigt, aber noch nicht vom Meldereferat abgeschlossen. Was ist zu tun?*
Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung bis zu 5 Tage dauern kann. Sollte die Anmeldung nach 5 Tagen nicht abgeschlossen sein, kontaktieren Sie bitte das Meldereferat.

## Anmeldung eines Spielers ohne PNr

Der zweite Link erlaubt es, einen neuen Spieler beim ÖSB zu registrieren und ihn gleichzeitig bei einem Verein anzumelden.
*Vorsicht: Hier sollte auch das Kästchen FIDE-ID beantragen angekreuzt werden, da diese für die Wiener Meisterschaft benötigt wird.*

Bei neuen Spielern ist zusätzlich noch ein Identitätsnachweis zu hinterlegen und gleichzeitig ein Land (Staatsbürgerschaft) anzugeben.

## Anmeldung eines ausländischen Spielers ohne PNr und ohne FIDE-ID für Österreich

Ausländische Spieler mit Lebensmittelpunkt in Österreich können bei FIDE unter Österreich registriert werden – dies z.B. dann der Fall, wenn sie schon seit langer Zeit in Österreich wohnhaft sind (18+ Monate idealerweise), hier die Schule besuchen oder Flüchtlinge sind.

In diesem Fall kann als Land direkt Österreich angegeben haben, als Identitätsnachweis sollte eine Bild von Reisepass/Konventionspass hochgeladen werden – unter „Weiteres Dokument“ kann ein Meldezettel oder eine Schulbesuchsbestätigung hochgeladen werden.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Meldereferat!

WIENER SCHACHVERBAND

Anmeldung von Spielern „am Papierweg“

Sind ab 01.07.2024 nicht mehr vorgesehen.

## Abmeldung von Spielern

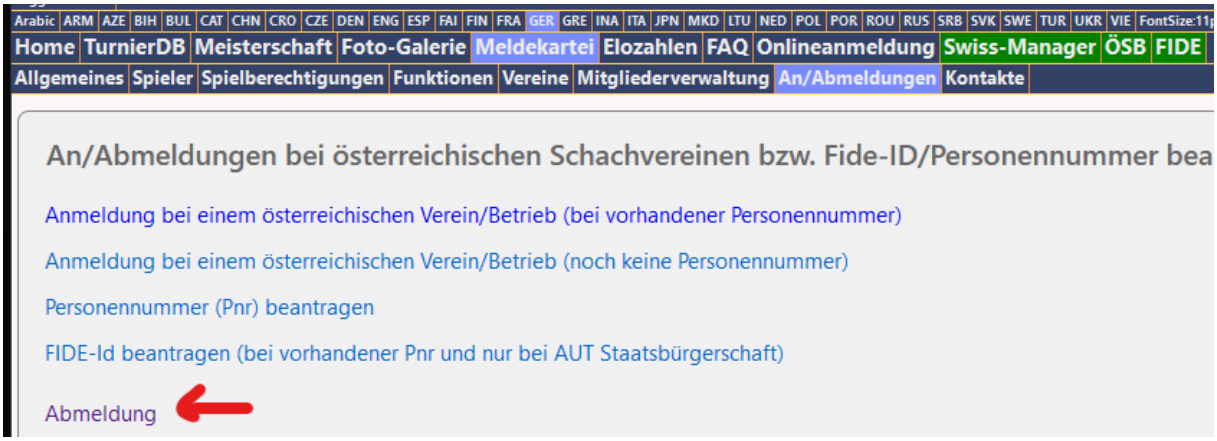
Die Abmeldung eines Spielers durch einen Verein ist gemäß TUWO einseitig (ohne Zustimmung des Spielers) möglich und kann entweder

- formlos via E-Mail eines Vereinsvertreters an das Meldereferat
- online durch einen angemeldeten Vereinsvertreter via chess-results.com

erfolgen.

**Der Weg via E-Mail ist in diesem Fall der einfachere Weg**, zumal dies hier weniger Aufwand als der Onlineprozess ist und hier auch mehrere Spieler gleichzeitig abgemeldet werden können.

Die Onlineabmeldung eines Spielers wird eingeleitet, indem Sie sich auf chess-results anmelden und in der Meldekartei den Menüpunkt „Abmeldung“ auswählen.




Hier kann dann die PNr des Spielers eingegeben, die betroffene Spielberechtigung ausgewählt und die Abmeldung bestätigt werden – nach Bestätigung wird das Meldereferat des WSV per E-Mail informiert.